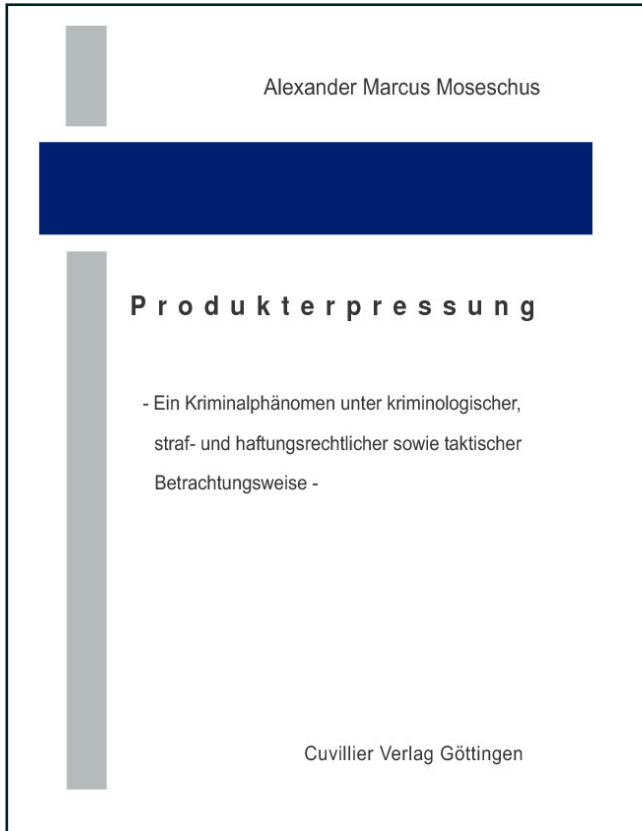




Alexander Marcus Moseschus (Autor)

Produkterpressung

Ein Kriminalphänomen unter kriminologischer, straf- und haftungsrechtlicher sowie taktischer Betrachtungsweise



<https://cuvillier.de/de/shop/publications/2874>

Copyright:

Cuvillier Verlag, Inhaberin Annette Jentsch-Cuvillier, Nonnenstieg 8, 37075 Göttingen, Germany

Telefon: +49 (0)551 54724-0, E-Mail: info@cuvillier.de, Website: <https://cuvillier.de>

Die vorliegende Arbeit ist im Sommersemester 2004 vom Fachbereich Rechtswissenschaft der Freien Universität Berlin als Dissertation angenommen worden.

In diesem Zusammenhang gilt Herrn Prof. Dr. Klaus Geppert mein ganz besonderer Dank, der ein Zustandekommen dieser Arbeit überhaupt erst ermöglichte und mir bei weitgehender wissenschaftlicher Freiheit in den letzten Jahren in fachlicher und informatorischer Weise mit wertvollem Rat zur Seite stand.

Das Zustandekommen der vorliegenden Untersuchung ist dabei durch die vielen, häufig auf eigenen Wunsch nicht näher benannten Personen und Institutionen gefördert worden, welche der defizitären Informationslage beim Kriminalphänomen zum Trotz, mich zum Teil auch über Jahre dankenswerterweise an aktuellen Hintergrundinformationen und Entwicklungen zum Thema teilhaben ließen. Ein herzlicher Dank gebührt dabei auch den vielen Presseverlagen und Archiven, ohne deren Hintergrundmaterialien und Datenbestände insbesondere zu „Alt-Fällen“ des Kriminalphänomens, wo juristisches Primäruntersuchungsmaterial nicht mehr existierte oder zugänglich war, nur wenig brauchbares Untersuchungsmaterial vorgelegen hätte.

Möge die vorliegende Arbeit mit dazu beitragen, das Dunkel, welches das Kriminalphänomen Produkterpressung nach wie vor umgibt, unter besonderer Berücksichtigung juristischer, kriminologischer, haftungsrechtlicher und taktischer Fragestellungen für alle Beteiligten (Verbraucher, Polizei und Justiz sowie speziell Opferunternehmen etc.) etwas zu erhellen.

Berlin, im Juni 2004

Alexander Marcus Moseschus